

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 304

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 18. Dezember
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 18 décembre
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 304

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20; halbjährlich Fr. 8.20; vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 304

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Möbeleinfuhr
via Elsass. — Deutsches Reich: Anführungsverbot für Möbel. — Polnische Republik: Schutz
des gewerblichen Eigentums. — Posttaxen in Deutschösterreich und Ungarn. —
Schweizerischer Arbeitsmarkt. — Konsulate. — Diskontossätze und Wechselkurse. —
Internationaler Postgrosverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Importation de meubles
via l'Alsace. — Commerce des matières d'or, d'argent et de platine. — République
polonaise: Protection de la propriété industrielle. — Taxes postales en Autriche allemande
et Hongrie. — Consuls. — Taux d'escompte et cours des changes. — Service inter-
national des virements postaux.

Es wird, weil vermisst, aufgerufen: Gült von Fr. 1500, angegangen
auf 16. November 1870, errichtet von Gebrüder Josef und Franz Bucher,
auf das Gasthaus zum Engel mit Zuhörde, in der Gemeinde Hasle.
Kapitalvorgang Fr. 12,347.75. Würdigung Fr. 16,000. Zinser: Familie
Vogel, zum Engel.

In Anwendung von Art. 870 des Z. G. B. wird hiermit der Inhaber
des vorgenannten Pfandtitels aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der
unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt
wird. (W 774^a)

Entliehen, den 11. Dezember 1919.

Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweizerische Bundes-
bahnen 1903, 3% diff., Nr. 183739/41, wird hiermit aufgefordert, diese
Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekannt-
machung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigen-
falls sie kraftlos erklärt werden. (W 754^a)

Bern, den 19. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen Schweize-
rische Eisenbahnrente 1890, 3%, Lit. A, Nrn. 13909 und 13912, wird
hiermit aufgefordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der
ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhän-
digen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 755^a)

Bern, den 19. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Kanton Bern 1915 (Hypo-
thekarkasse), 4½%, Nrn. 1636/8, zu Fr. 1000, mit Coupons per 1. Ok-
tober 1919 u. ff., wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons
dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten
Bekanntmachung hinweg, einzuhändigen; widrigenfalls sie kraftlos erklärt
werden. (W 756^a)

Bern, den 19. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweizerische Bundes-
bahnen 1903, 3% diff., Nrn. 60177/8, 54522, 71908/9, wird hiermit aufge-
fordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten
Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen,
widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 760^a)

Bern, den 21. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen Schweiz.
Centralbahn, 1876, 4%, Nrn. 121271/2, 123261, wird hiermit aufge-
fordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Be-
kanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widri-
genfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 761^a)

Bern, den 21. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Nach erfolglosem Aufruf hat die Obergerichtskommission von Nidwalden
nachfolgende Werttitel als kraftlos erklärt und deren Neuausfertigung be-
willigt:

a) den Erben der Fräulein Albertine Blättler sel. in Alpnacht gehörend:
1. Gült, Fr. 785, auf Riedmatt Hergiswil haftend, Grundbuch Nr. 69,
Vorgang Fr. 7112.07, datiert 8. Mai 1862;

2. Gült, Fr. 465, auf Obigem, Vorgang Fr. 10247.07, datiert 14. April
1868;

3. Gült, Fr. 500, auf Obigem, Vorgang Fr. 10712.07, datiert 9. September
1865;

4. Gült, Fr. 1000, auf Unterstalden Hergiswil haftend, Grundbuch Nr. 60,
Vorgang Fr. 15,287.90, datiert 28. Juni 1876;

b) dem Carl Odermatt, Breiten, Oberdorf, gehörend:

1. Gült, Fr. 500, auf Pürlihaus und Hostättli Ebnethürgen haftend, Grund-
buch Nr. 228, Vorgang Fr. 5257.96, datiert 10. Juni 1902;

2. Gült, Fr. 500, auf Obigem, Vorgang Fr. 6257.96, datiert 12. No-
vember 1906;

c) dem Julius Wütsch, Mühle, Emmetten, gehörend:

Kanzleische Versicherung von Fr. 504.83, auf Unterhugen Emmetten
haftend, Grundbuch Nr. 242, Vorgang Fr. 4291.21, datiert 15. Mai 1815.

Stans, den 11. Dezember 1919. (W 771^a)Namens der Obergerichtskommission Nidwalden:
Die Gerichtskanzlei.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Arbon vom 11. Dezember 1919
werden die allfälligen Inhaber des I. Ueberbesserungsbriefes für Fr. 11,000,
Schuldprotokoll des Kreises Arbon, Bd. 22, Seite 257, Nr. 10,414, und
des I. Ueberbesserungsbriefes für Fr. 11,000, Schuldprotokoll des Kreises
Arbon, Bd. 22, Seite 258, Nr. 10,415, erster Schuldner: Friedrich Ober-
hansli, in Arbon; heutiger Schuldner und Pfandgegenstände: Arnold B.
Heine, in New-York, aufgefordert, binnen Jahresfrist, vom Tage dieser
Veröffentlichung an, ihre Rechte bei der Gerichtskanzlei Arbon, in Kreuz-
lingen, geltend zu machen, ansonst der genannte Titel kraftlos erklärt
wird. (W 773^a)

Kreuzlingen, den 18. Dezember 1919.

Die Gerichtskanzlei Arbon: Dr. Bückli.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Waren aller Art. — 1919. 15. Dezember. Rodolphe Keller,
in Zürich 1, und Frieda Keller-Schmelzer, in Zürich 7, beide von Nürens-
dorf (Zürich), haben unter der Firma Rod. Keller & Cie., in Zürich 1,
eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1920 ihren
Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Rodolphe
Keller und Kommanditistin ist Frieda Keller-Schmelzer, mit dem Betrage
von Fr. 1000 (eintausend Franken). Agentur und Kommission in Waren
aller Art; Goethestrasse 12, II. Die Firma erteilt Prokura an Jacques
Keller, von Nürensdorf (Zürich), in Zürich 7.

15. Dezember. Firma «E. Meyer, Offenfabrik A.-G.» in Winterthur
(S. H. A. B. Nr. 158 vom 3. Juli 1919, Seite 1173). In der ausserordent-
lichen Generalversammlung vom 5. Dezember 1919 haben die Aktionäre
die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Der bisherige
Verwaltungsrat ist als Liquidationskommission bestellt. Deren Mitglieder:
Ernst Scherer-Welti, Ernst Goldschmid-Scherer und Jakob Bähler-Meyer
führen für die Firma E. Meyer, Offenfabrik A.-G. in Liq. rechtsverbindliche
Einzelunterschrift. Die Prokura von Frl. Martha Wanger ist erloschen.
Die Firma verzicht als Geschäftslokal: Pflanzschulstrasse 30.

Südrüchte, Import und Export. — 15. Dezember. Die
Firma A. Gangemi, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1917,
Seite 1037), verzicht als Geschäftslokal: Turnerstrasse Nr. 37.

Nähmaschinen-Nadeln und -Zubehör usw. — 15. De-
zember. Die Firma Fritz Billitzer, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 134 vom
7. Juni 1919, Seite 983), verzicht als Geschäftslokal: Weststrasse 122,
woselbst der Inhaber auch wohnt.

Schafwolle und Wollabfälle. — 15. Dezember. Die Firma
P. Baumann, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1917, Seite
1178), und damit die Prokuren Paul Ernst Baumann und Ernst Fuchs,
Schafwolle und Wollabfälle en gros, ist infolge Abtretung des Geschäftes
erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ernst Bau-
mann» in Küssnacht.

15. Dezember. Inhaber der Firma Ernst Baumann, in Küssnacht, ist
Paul Ernst Baumann, von und wohnhaft in Küssnacht b. Z. Schafwolle
und Wollabfälle en gros; Haus «am Bach», Privatstrasse 5. Die Firma
erteilt Prokura an Walter Bertschi, von Dürrenäsch (Aargau), in Tarrasa
(Spanien). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen
Firma «P. Baumann» in Küssnacht.

15. Dezember. Baugenossenschaft Eigenheim-Kolonie Glattbrugg, in
Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 249 vom 17. Oktober 1919, Seite 1830). Anton
Berther ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen
Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde als Aktuar-Kassier
neu gewählt: Robert Ruggli, Architekt, von Gotthaus (Thurgau), in Oerli-
kon: Derselbe zeichnet mit dem Vorsitzenden des Vorstandes kollektiv
für die Genossenschaft.

Import, Export (Holland-Schweiz). — 15. Dezember.
Die Firma M. Birnbaum, jun., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 166 vom
12. Juli 1919, Seite 1238), verzicht als nimmehriges Domizil und Ge-
schäftslokal: Zürich 1, Brandschenkestrasse 20.

Handel, Import, Export verschiedener Produkte. — 15. Dezember. Firma Marchesi & Cie., in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 192 vom 17. August 1916, Seite 1282). Die Firma erteilt zwei weitere Kollektivprokuren an Emil Gautschi, von Gontenschwil (Aargau), in Zürich 6, und an Carl Strasser, von Wangen a. A. (Bern), in Zürich 6.

15. Dezember. Immobilien-Genossenschaft Niederdorf, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 293 vom 13. Dezember 1918, Seite 1925). Josef Beck ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Das andere bisherige, nunmehr einzige Vorstandsmitglied, Carl Julius Bindschedler, führt Einzelunterschrift.

Chemische Präparate und Produkte. — 15. Dezember. Firma C. A. F. Kahlbaum Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 128 vom 31. Mai 1919, Seite 934), Hauptsitz in Berlin. Die Unterschriften des Geschäftsführers Felix Eisenmann sowie der stellvertretenden Geschäftsführer Otto Heiser und Wilhelm Colwig sind erloschen. Neu sind bestellt worden: Georg Kareski, in Berlin; Dr. phil. Fritz Wilcke, Chemiker, in Adlershof bei Berlin, und Dr. jur. Fritz Martin Stern, in Berlin, als stellvertretende Geschäftsführer; Walter Lange, in Adlershof bei Berlin, und Erich Ziegler, in Berlin, als Kollektivprokuristen; alle deutsche Staatsangehörige. Zwei Geschäftsführer oder ein Geschäftsführer und ein Prokurist oder zwei Prokuristen zeichnen kollektiv.

15. Dezember. Die Firma Obst- und Gemüsebau-Genossenschaft, in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 133 vom 6. Juni 1919, Seite 973), und damit die Unterschriften bzw. die Namen der Vorstandsmitglieder: Josef Weingartner, Werner Preisig, Jakob Tanner, Hugo Kagerbauer und Hans Ryffel, Hebung und Förderung des Obst- und Gemüsebaues, wird infolge Konkurses über diese Genossenschaft von Amtes wegen gelöscht.

Agenturen und Waren aller Art. — 15. Dezember. Die Firma Max Kohn, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 18. Juli 1919, Seite 1270), Agenturen und Waren aller Art, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers nach Italien erloschen.

Buch- und Kunstantiquariat. Verlag. — 16. Dezember. Inhaber der Firma Carl Lang, in Zürich 1, ist Hellmut Carl Bernhard Lang, von Maulbronn (Württemberg), in Zürich 1. Buch- und Kunstantiquariat, Verlag; Predigerplatz 6. Die Firma erteilt Prokura an Heinrich Eismann, von Frankfurt a. M. (Deutschland), in Zürich 1.

Bedarfsgegenstände. — 16. Dezember. Ala A.-G. (Ala S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1918, Seite 1881). Max Rosenthal ist aus dieser Firma ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Der Prokurist Hermann Weissberger ist nunmehr Bürger von Nensandz (Polen).

16. Dezember. Schweizerische Zelt-Mission, in Rämismühle-Zell (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1916, Seite 781). Die Mitglieder dieses Vereins haben in ihrer Generalversammlung vom 18. November 1919 auf den Eintrag im Handelsregister verzichtet. Dieser Verein und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Fritz Liermann und Jakob Vetter werden daher hierorts amts gestrichen.

Drogen und Materialwaren. — 16. Dezember. Die Firma J. Fellmann, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1918, Seite 209), Drogen und Materialwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Damenkonfektion. — 16. Dezember. Die Firma Markus Herz, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1914, Seite 103), Damenkonfektion, wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland von Amtes wegen gelöscht.

Südfrüchte. — 16. Dezember. Die Firma José Gall, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1916, Seite 130), Südfrüchte en gros, wird infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.

16. Dezember. Peter Schinz, von Zürich, in Zürich 6, Jakob Hofmann, von Hombrechtikon, in Erlenbach, und Siegfried Rosenstiel, von Zürich, in Zollikon haben unter der Firma P. Schinz & Co. Gesellschaft für Kunstgewerbe (P. Schinz & Co. Société de l'Art décoratif), in Uster, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Peter Schinz und Kommanditäre sind: Jakob Hofmann und Siegfried Rosenstiel, mit dem Betrage von je Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Bedrucken von Papier und Geweben aller Art; an der Chemiestrasse.

16. Dezember. Die Firma Theodor Bertschinger, Hoch- & Tiefbau-Unternehmung, Lenzburg & Zürich, in Zürich 1 (Hauptsitz in Lenzburg) (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1917, Seite 1625), erteilt Einzelprokura an: Eduard Hünerwadel, dipl. Ingenieur, von Lenzburg (Aargau), in Zürich 6.

16. Dezember. Die Firma J. Diemand, Schweiz. Organisationsbureau, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 192 vom 17. August 1916, Seite 1282), wird abgeändert in Irma Diemand. Natur des Geschäftes: Organisationsbureau.

Koblen, Baumaterial, Kunstdünger, Zementbehälter mit Glasaukleidung. — 16. Dezember. Die Firma Georg Sirelli & Co., in Winterthur, mit Zweigniederlassung in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 181 vom 4. August 1916, Seite 1226), erteilt Einzelprokura an Alfred Hitz, von Hütten (Kt. Zürich), in Zürich 4. Die Firma verzichtet als nunmehriges Geschäftslokal der Zweigniederlassung Zürich: Bahnhofstrasse 84.

16. Dezember. Unter der Firma Elektrizitätsgenossenschaft Kohltobel und Umgebung hat sich mit Sitz in Sternenberg am 1. Juni 1919 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe hat den Zweck, ihre Mitglieder mit elektrischer Energie für Beleuchtung und Motorenbetrieb zu versorgen, gemäss eines mit den kantonalen Elektrizitätswerken abzuschliessenden Vertrages, welcher die Abgabe elektrischer Energie unmittelbar an die Konsumenten vorsieht. Mitglied der Genossenschaft können handlungsfähige Personen sowie die Sennereigenossenschaft Musterplatz und die Schulgemeinden Sternenberg und Wila werden, welche im Kohltobel, Matt, Bogen, Manzenhub, Schuppi, Eich, Pfaffberg, Uerschen, Sülch, Stockwies, Schürle, Ottschwand, Riset, Musterplatz, Höchstoch, Scheuer, Langforren, Oberwald und Aeberliwald elektrische Energie von den Kantonswerken, auf Grund des abzuschliessenden Stromlieferungsvertrages, beziehen wollen. Ueber die Aufnahme beschliesst die Genossenschaftsversammlung. Bis zur Inbetriebsetzung haben die im Kreise wohnenden Interessenten freien Eintritt, für später Beitretende wird eine Gebühr erhoben, deren Höhe die Versammlung bestimmt. Der Gesamtkreis zerlegt sich in sechs Anschlussgebiete nach Statut. Der einmalige Beitrag à fonds perdu an das Kantonswerk wird den einzelnen Anschlussgebieten belastet wie folgt: Gebiet I: Fr. 2000, d. h. pro Abonnent Fr. 400; Gebiet II: Fr. 1750, d. b. pro Abonnent Fr. 250; Gebiet III: Fr. 3700, d. b. pro Abonnent Fr. 370; Gebiet IV: Fr. 4200, d. b. pro Abonnent Fr. 325; Gebiet V: Fr. 1100, d. b. pro Abonnent Fr. 370; und Gebiet VI: Fr. 7250, d. h. pro Abonnent Fr. 385. Abonnenten, denen die Zuleitung von den E. K. Z. zu einem zweiten Haus erstellt wird, haben für diesen zweiten Anschluss einen Beitrag von Fr. 100 zu entrichten. Sollte jedoch

eine dieser Liegenschaften innert 10 Jahren verkauft werden, so hat das betreffende Mitglied sofort nach Verkauf den Betrag bis zur Höhe des Beitrages des betreffenden Anschlussgebietes nachzuzahlen. Die Entschädigungen für Durchleitungsrechte, Fuhrleistungen, überhaupt alle einmalig notwendig werdenden Ausgaben bis zur Inbetriebsetzung des Freileitungnetzes werden gleichmässig auf die Abonnenten im betreffenden Anschlussgebiet verteilt. Die Kosten der Hausinstallationen sowie die Beiträge der einmaligen Kosten sind von den Mitgliedern in 10 jährlichen Raten samt Zins zu bezahlen. Besondere Jahresbeiträge werden von den Mitgliedern nicht erhoben. Der Stromverbrauch unterliegt besonderer Verrechnung. Nach zehnjähriger Mitgliedschaft kann der Austritt auf zweimonatige Kündigung hin auf Ende eines Rechnungsjahres (Kalenderjahr) erfolgen. Geht die Besetzung eines Genossenschafters in andere Hände über, so hat das abtretende Mitglied seine der Genossenschaft gegenüber eingegangenen Verpflichtungen sofort zu erfüllen. Die Erben eines Genossenschafters treten in die Rechte und Pflichten des Verstorbenen ein. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisches. Die Erzielung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Heinrich Rüegg, Landwirt, von Fischenthal, in Bauegg-Sternenberg, Präsident; Jakob Schoch, Landwirt, von Sternenberg, in Lachen-Sternenberg, Vizepräsident und Kassier; Johannes Näf, Landwirt, von Ebnat (St. Gallen), in Hintertobel-Sternenberg, Aktuar; Heinrich Keller, Bäcker, von Turbenthal, in Matt-Sternenberg, und Gottlieb Manz, Landwirt, von Wila, in Manzenhub-Wila, Beisitzer.

16. Dezember. Unter der Firma Verwertungstelle für ausländische Währungen hat sich mit Sitz in Zürich am 1./2. Dezember 1919 eine Genossenschaft gebildet, zum Zwecke des Erwerbs, der verzinslichen und gewinnbringenden Anlage, der Darlehensbewilligung und jeder anderen Art der Verwertung ausländischer Währungen in der Schweiz, und der Befugnis, alle Geschäfte, welche mit diesem Zweck verbunden sind, zu betreiben. Das Genossenschaftskapital wird in auf den Namen lautende Anteilscheine zu je Fr. 100 eingeteilt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme von mindestens einem Anteilschein. Die Zahl der Genossenschaftsanteile, welche ein Genossenschafter besitzen darf, ist nicht begrenzt. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung aller oder einzelner Genossenschaftsanteile zu; soweit der zu übertragende Genossenschaftsanteil noch nicht voll einbezahlt ist, unterliegt die Uebertragung der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Uebertragung gehen Rechte und Pflichten auf den neuen Erwerber über. Vorbehaltlich der Bestimmung des Art. 684, Abs. 3, O. R. kann jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten und seine Anteilscheine übertragen. Im Todesfalle treten die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Die Einladungen zur Genossenschaftsversammlung erfolgen durch einmaliges Inserat im Schweizerischen Handelsamtsblatt, mindestens 5 Tage vor dem Versammlungstage. Sind alle Genossenschafter dem Vorstände bekannt, so kann die Einladung auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen unter Wahrung der fünfjährigen Frist. Der nach Abzug aller Verwaltungskosten, Steuern und Abgaben aller Art sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn, über welchen die Generalversammlung verfügt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, ein Vorstand von gegenwärtig 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt, welche seiner Mitglieder oder Drittpersonen zur Führung der Firmaunterschrift befugt sein sollen, er bestimmt auch die Art und Form der Zeichnung. Der Vorstand besteht aus: Dr. Charles Hartmann, Konsul, französischer Staatsangehöriger, in Galdbach-Küsnacht, Präsident; Albert Friedrich Billo, Chefredakteur, von Aarau, in Solothurn; Dr. Alfred Stüeckelberg, Advokat, von und in Basel; Dr. Joh. Georg Hagmann, Professor, von und in St. Gallen; Dr. Franz Heinemann, Bibliothekar, von und in Luzern; Dr. Fritz Fick, Rechtsanwalt, von Zürich und Küsnacht, in Küsnacht, und Carl Heinrich Merian, Kaufmann, von Basel, in Eggenwil. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 14.

Bern — Berner — Berna

Bureau Aarwangen

1919. 15. Dezember. Unter dem Namen Krankenkasse des Personals der Firma Geiser & Cie., Eisenhandlung in Langenthal hat die Firma Geiser & Cie., Eisenhandlung in Langenthal, eine Stiftung mit Sitz in Langenthal errichtet. Die Stiftungsurkunde datiert vom 25. Oktober 1919. Die Stiftung bezweckt, das Personal der Firma Geiser & Cie. bei eingetretener Krankheit oder bei Unglücksfällen, welche nicht unter die Haftpflichtgesetzgebung fallen, zu unterstützen. Die Organe der Stiftung sind: Die Hauptversammlung, die aus 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission und die Rechnungsrevisoren. Die Verwaltungskommission konstituiert sich selbst und wählt aus ihrer Mitte einen Präsidenten, einen Vizepräsidenten und einen Sekretär. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung. Präsident ist Jean Geiser-Hoof, von Langenthal, Kaufmann; Vizepräsident: Ernst Hofstetter, von Flawil, Kaufmann, und Sekretär: Fritz Zweifel, von Glarus, Kaufmann; alle wohnhaft in Langenthal.

15. Dezember. Unter dem Namen Fürsorgefonds der Firma Geiser & Cie., Eisenhandlung in Langenthal hat die Firma Geiser & Cie., Eisenhandlung in Langenthal, eine Stiftung mit Sitz in Langenthal errichtet. Die Stiftungsurkunde datiert vom 25. Oktober 1919. Der Fürsorgefonds soll in erster Linie dienen zur Ausrichtung von: a) Alterspensionen an das Personal der Firma; b) Invalidenpensionen an das Personal der Firma; c) Witwen- und Waisenpensionen an die Hinterbliebenen des Personals der Firma. Im ferneren kann der Fürsorgefonds auch zur Errichtung sowie zum Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsanstalten für das Personal der Firma herangezogen werden, dies immerhin nur unter der ausdrücklichen Voraussetzung, dass das für die Ausrichtung der vorgesehenen Pensionen benötigte Kapital nicht angegriffen werden darf. Als Organ der Stiftung fungiert die Geschäftsleitung. Zu dieser gehören die jeweiligen nach dem Handelsregister vertretungsberechtigten Gesellschafter der Firma. Die Mitglieder der Geschäftsleitung führen jedes einzeln rechtsverbindlich die Unterschrift für die Stiftung; gegenwärtig Paul Geiser und Max Geiser, beide Kaufleute, von und in Langenthal.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

15. Dezember. Die Dreischengenossenschaft Längenber-Belpberg, mit Sitz in Niedermühlern (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1917, Seite 1406), hat in der Hauptversammlung vom 24. August 1919 eine Partial-

revision ihrer Statuten beschlossen und hierbei die Art. 4 und 6 derselben aufgehoben, die ersetzt werden durch die neuen Art. 4 und 6, lautend: Art. 4. Das erforderliche Betriebskapital wird beschafft: a) durch Ausgabe von auf die Namen lautenden Anteilscheinen im Nominalwerte von je Fr. 500; b) durch Aufnahme von Anleihen. Art. 6. Die Mitglieder sind verpflichtet, ihr Getreide soweit tunlich mit der Genossenschaftsdreschmaschine zu dreschen, dagegen ist die Genossenschaft verpflichtet, auf Ansuchen jedem Mitgliede die Maschine zur Verfügung zu stellen, wobei jedoch die Bestimmungen des Dreschreglementes befolgt werden müssen. Die andern publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Bern

Kolonialwaren und Landesprodukte. — 12. Dezember. Inhaber der Firma Paul Schär, in Bern, ist Paul Johann Schär, von Zauggenried, in Bern. Kolonialwaren und Landesprodukte. Bollwerk 41.

13. Dezember. Die Firma Paul Kunz & Co, Handelskompagnie Bern, Vertretungen, Import usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1919, Seite 95), ist infolge Austrittes des Kommanditisten Gérard von Mestral erloschen. Aktiven und Passiven werden vom unbeschränkt haftenden Gesellschafter übernommen.

Waren aller Art. — 15. Dezember. Inhaber der Firma Paul Kunz vorm. Paul Kunz & Co Handelskompagnie Bern, in Bern, ist Paul Kunz, von Zürich, in Bern. Vertretungen, Import und Export von Waren aller Art. Muesmattstrasse 17. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Paul Kunz & Co, Handelskompagnie Bern».

Bureau Burgdorf

12. Dezember. Die Käseereigenossenschaft Koppigen, mit Sitz in Koppigen (S. H. A. B. Nr. 400 vom 29. Dezember 1899), hat in der Genossenschaftsversammlung vom 1. November 1919 ihren Vorstand neu bestellt. Es wurden gewählt: als Präsident: Adolf Christen, Niklausen sel., von Rumendingen, Landwirt, in Koppigen, neu; als Vizepräsident: Christian Stettler, Johs. sel., von Hasle, Landwirt, in Koppigen, neu; als Sekretär und Kassier: Hans Gehrig, Sohn des Fritz, von Attiswil, Landwirt, in Koppigen, neu; als Beisitzer (Milchfecker): Franz Egger, Sohn des Karl, von Aarwangen, Landwirt, in Koppigen, neu, und Otto Kräuchi, Johann Ulrichs sel., von Niederösch, Landwirt, in Koppigen, neu.

Chemisch-technische Produkte. — 13. Dezember. Inhaber der Firma Julius Klöti, in Burgdorf, ist Julius Oskar Klöti, von Rothrist (Aargau), wohnhaft in Burgdorf. Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten. Geschäftslokal: Metzgergasse Nr. 14, vom 1. Juni 1920 an untere Kirchbergstrasse Nr. 44.

18. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Verband schweizerischer Genossenschaftskäser (V. S. G. K.), in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1917), hat ihren Sitz von Burgdorf nach Langenthal verlegt; die Firma ist daher in Burgdorf erloschen.

Bureau Schönbühl (Bezirk Kollniggen)

15. Dezember. Löschungen von Amtes wegen: Viehhandel. — Die Firma Gottlieb Tschanz, in Brenzikofen, Viehhandel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 25. April 1883, Seite 473), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Viehhandel. — Die Firma Fritz Tschanz, in Brenzikofen, Viehhandel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 1. August 1889, Seite 643), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Säge-, Holz- und Ladenhandel. — Die Firma Christian Schelker, Säge-, Holz- und Ladenhandel, in Herbligen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1895, Seite 120), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schuhwaren. — Die Firma G. Stucki, Schuhwaren, in Herbligen (S. H. A. B. Nr. 377 vom 6. Dezember 1899, Seite 1518), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Viehhandel. — Die Firma Johann Tschanz, Viehhandel, in Herbligen (S. H. A. B. Nr. 376 vom 6. Dezember 1899, Seite 1514), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Metzgerei. — Die Firma Fr. Friedli, Gross- und Kleinmetzgerei, in Biglen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 16. März 1891, Seite 241), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Weinhandel. — Die Firma Christian Liechti, Weinhandel, in Ramisberg bei Landiswil (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1895, Seite 75), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kunstdünger. — Die Firma Joh. König, Kunstdüngerhandlung, in Beitenwil bei Rubigen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, Seite 232), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Dach- und Randschindeln. — Die Firma Ulrich Hofer, in Zäziwil, Handel mit Dach- und Randschindeln (S. H. A. B. Nr. 57 vom 26. April 1883, Seite 444), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthof; Metzgerei. — Die Firma Fried. Joss, Gasthof zur Krone, Gross- und Kleinmetzgerei, in Zäziwil (S. H. A. B. Nr. 109 vom 9. Mai 1891, Seite 445), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Speisewirtschaft, Spezerei- und Tuchhandlung. — Die Firma Wittwe A. E. Künzi, Spezerei- und Tuchhandlung und Speisewirtschaft, in Zäziwil (S. H. A. B. Nr. 399 vom 28. Dezember 1899, Seite 1605), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Mehl, Hafer, Dünger, landwirtschaftliche Bedarfsartikel. — Die Firma Adolf Siegfried, in Zäziwil, Mehl-, Hafer- und Düngerhandel und anderweitige landwirtschaftliche Bedarfsartikel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 29. September 1896, Seite 1124), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tuch und Spezereien. — Die Firma Christian Mosimann, Tuch- und Spezereihandlung, in Richigen (S. H. A. B. Nr. 60 vom 18. März 1891, Seite 249), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Spezerei- und Kolonialwaren. — Die Firma Joh. Wittwer, in Tägerach, Spezerei- und Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 78 vom 29. Mai 1883, Seite 622), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Futterartikel und Düngemittel. — Die Firma Rud. Isenschmid, Futterartikel und Düngemittel, bei der Kreuzstrasse zu Stalden (S. H. A. B. Nr. 128 vom 19. Mai 1903, Seite 909), ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

Die Firma Knochenstampe Stalden-Emmenthal, G. v. May, Knochenstampe, in Stalden (S. H. A. B. Nr. 271 vom 26. September 1896, Seite 1116), ist infolge Todes des Inhabers und Einstellung des Betriebes erloschen.

Buchdruckerei. — Die Firma Chr. Oberli, Buchdruckerei, an der Kreuzstrasse, Stalden (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1903, Seite 26), ist infolge Wegzuges des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spezereien, Nägel, Steingutwaren. — Die Firma Jb. Althaus, in Oberwichterach, Spezereien, Nägel und Steingutwaren (S. H. A. B. Nr. 16 vom 9. Februar 1883, Seite 116), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Das Geschäft ist eingegangen.

Handelsmühle. — Die Firma J. Richard, in Kiesen, Handelsmühle, dasselbst (S. H. A. B. Nr. 117 vom 11. Mai 1911, Seite 794), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Wangen a. A.

Spezerei- und Kolonialwaren, Mercerie, Bonneterie. — 15. Dezember. Inhaber der Firma Hans Fiechter, in Herzogenbuchsee, ist

Hans Fiechter, von Dürrenroth, Handelsmann, in Herzogenbuchsee. Spezerei- und Kolonialwarenhandlung, Mercerie und Bonneterie. Geschäftslokal: Lorraine.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Holzhandel, Sägerei, Baugeschäft. — 1919. 11. Dezember. Frau Marie Stöckli geb. Heller, Josef Stöckli und Anton Stöckli, alle von Luthern und wohnhaft in Rüdiswil, Gde. Luthern, haben unter der Firma Frau Stöckli-Heller & Cie., mit Sitz in Rüdiswil, Gde. Luthern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1919 ihren Anfang genommen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Frau Marie Stöckli-Heller, Kommanditäre sind: Josef Stöckli, mit einer Einlage von Fr. 3000, und Anton Stöckli, mit einer solchen von Fr. 1000. Holzhandel, Sägerei und Baugeschäft. Rüdiswil.

12. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Strassenbaugenossenschaft Obermoos, mit Sitz in Werthenstein (S. H. A. B. Nr. 140 vom 30. Mai 1910, Seite 970), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der unter dem gleichen Namen nach kantonalem Recht gebildeten Genossenschaft übernommen worden.

13. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Joseph Sautier & Cie. Manufakturwaren (Joseph Sautier & Cie Manufactures)», Manufakturwaren en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1913, Seite 617, und dortige Verweisung), hat sich infolge Ablebens des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Joseph Sautier aufgelöst; als Liquidator wird Franz Renner, Rechtsagent, von und in Luzern, bestellt, welcher die Liquidation unter der Firma Joseph Sautier & Cie. Manufakturwaren (Joseph Sautier & Cie Manufactures) besorgen wird.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervald alto

Parketterie, Sägerei, Holzhandlung. — 1919. 15. Dezember. Die Firma Franz Risi, Parq., Fabrikation von Parketts und Sägerei, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 191 vom 29. Juli 1909, Seite 1337, und dortige Verweisungen), ist infolge Abtretung des Geschäftes an die nachfolgende Firma erloschen.

Die Brüder Franz, Joseph, Albert und Otto Risi, von Buochs (Nidwalden), alle Parkettier, in Alpnach, haben unter der Firma Gebr. Risi, in Alpnach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1920 beginnt. Parketterie, Sägerei und Holzhandlung. Zur Vertretung der Gesellschaft in Einzelzeichnung sind nur Franz und Joseph Risi befugt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Modes et fourrures. — 1919. 15 décembre. Le chef de la maison Hélène Favé, à Fribourg, est Hélène fille de feu Isidore Favé, de Trub (Berne), domiciliée à Fribourg. Modes et fourrures; Pérolles 21.

Tripièr. — 15 décembre. Le chef de la maison Ischer Robert, à Fribourg, est Robert feu Christian Ischer, originaire de Blumenstein (Berne), domicilié à Fribourg. Tripièr. Rue de la Lenda 150.

Cordonnerie, ressemelage, réparations. — 15 décembre. Le chef de la raison Eugène Fontaine, à Fribourg, est Eugène fils de Jean Fontaine, originaire de Fétigny, domicilié à Fribourg. Cordonnerie, ressemelage, réparations; rue du Père Girard 8.

Liqueurs. — 15 décembre. Stanislas Owczarski, de Tarnow (Pologne), domicilié à Fribourg, et Jules Bellwald, de Wiler (Valais), domicilié à Schmitt, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale J. Bellwald et Cie., une société en nom collectif, qui commence avec son inscription dans le registre du commerce. Fabrication et vente de liqueurs; rue de Lausanne 50.

Bureau de Morat (district du Lac)

15 décembre. La raison sociale Grandes Teintureries de Morat et Lyonnaises de Lausanne Réunies S. A., société par actions ayant son siège à Morat (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1907, n° 27, page 182), est radiée au registre du commerce de Morat, dite société ayant transféré, selon décision de l'assemblée générale du 15 novembre 1907, son siège à Pully, ou elle a été inscrite le 25 janvier 1908 (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1908, n° 26, page 172).

Bureau de Romont (district de la Glâne)

15 décembre. La société anonyme «Banque de Payerne», à Payerne, inscrite dans le registre du commerce du district de Payerne le 7 mai 1903 et publiée dans la F. o. s. du c. du 11 mai 1903, n° 119, page 846, a établi le 8 mars 1919, une succursale à Romont, sous la raison Banque de Payerne, succursale de Romont. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale. Outre les personnes autorisées à représenter le siège principale, Alexandre Ayer, de et à Romont, nommé agent, à les pouvoirs légaux pour représenter la succursale dans toutes opérations.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Import und Export. — 1919. 16. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Haener & Cie., Import und Export, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1917, Seite 670), erteilt Prokura an John Scharplaz, von Schleins (Kt. Graubünden), Kaufmann, in Bern.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Elektro-galvan. Heilapparate usw. — 1919. 16. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Junghans, in St. Gallen C, ist Fritz Otto Junghans, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen; diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Junghans & Wild» in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 1. September 1919, Seite 1531). Vertrieb elektro-galvan. Heilapparate und ähnlicher Artikel; Bezirksgebäude.

Stickerei. — 16. Dezember. Alfred Metzger, von Affoltern, und Hans Vetter, von Affeltrangen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma Alfred Metzger & Co., in St. Gallen C, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der Firma «Alfred Metzger & Co.» in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1915, Seite 411), übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alfred Metzger; Kommanditist ist Hans Vetter mit dem Betrage von einстаundt Franken (Fr. 1000). Fabrikation und Export von Stickereien; Vadianstrasse 26.

16. Dezember. Der Inhaber der Firma Volksmagazin Wil v. J. Pfister-Künzle, Niedermann-Brunner's Nachfolger, Mercerie-, Manufaktur- und Wollwaren, in Wil (S. H. A. B. Nr. 262 vom 16. Oktober 1913, Seite 1855), meldet als weiteren Geschäftszweig an: Mercerie und Bonneterie en gros.

Mineralwasserfabrik. — 16. Dezember. Der Inhaber der Firma Eugen Looser-Büsch, Tuch- und Spezereien, in Kappel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 26. September 1911, Seite 602), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Mineralwasserfabrik.

Artikel für den Stickereibedarf. — 16. Dezember. Der Inhaber der Firma E. Steinlin, Artikel für den Stickereibedarf, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1903, Seite 22), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: Rehobelstrasse 5.

16. Dezember. Der Vorstand des Darlehenskassenvereins Hemberg, Genossenschaft, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 205 vom 3. September 1915, Seite 1202), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Georg Scherrer, Landwirt, von Hemberg, Präsident; Ulrich Brunner, Zimmermeister, von Wattwil, Vizepräsident, und Johannes Gubser, Stickfabrikant, von Quarten; alle in Hemberg.

16. Dezember. Konsumgenossenschaft in Marbach, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1916, Seite 1926). Aus der Kommission sind der Präsident Johannes Keel, Andreas Saxer und Karl Kobelt ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu in die Kommission gewählt: Fridolin Keel, Kommis, von Marbach, Präsident; David Ender, Landwirt, von Marbach, und Roman Benz, Monteur, von Marbach; alle in Marbach. Präsident, Aktuar und Kassier führen je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

16. Dezember. Freiwillige Ortskranken- & Sterbekasse Rüthli, Genossenschaft, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1917, Seite 671). Aus der Kommission sind der Präsident Johann Häfeli und Beat Kobler ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu in die Kommission gewählt: August Gächter, Gastwirt, von und in Rüthli-Büchel, zugleich Aktuar, und Karl Bösch, Zimmermann, von und in Rüthli. Präsident ist der bisherige Aktuar Hugo Gächter, Landwirt, von und in Rüthli. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

16. Dezember. Ziegenzuchtgenossenschaft Alt St. Johann, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 219 vom 29. August 1913, Seite 1562). An Stelle von Johann Huser wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt: Georg Feurer, Landwirt, von und in Alt St. Johann.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1919. 15. Dezember. Unter der Firma Hypothek- und Sparkasse Aarau hat sich mit Sitz in Aarau auf unbestimmte Dauer am 2. Dezember 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Zweck der Gesellschaft umfasst alle mit dem Betriebe eines Sparkassa-, Darlehens- und Hypothekengeschäftes zusammenhängenden Operationen, insbesondere: Ersparnisse und andere Gelder auf Zins anzunehmen, auf Sparkassabüchlein, Sparkassascheine, in laufender Rechnung oder gegen Ausgabe von Obligationen und Pfandbriefen, Darlehen auf Grundpfand und gegen andere genügende Sicherheit zu gewähren. Das Grundkapital der Gesellschaft ist auf Fr. 5,000,000 festgesetzt. Davon sind zurzeit ausgegeben Fr. 1,000,000, eingeteilt in auf den Inhaber lautende, vollbezahlte Aktien von Fr. 500, Fr. 2,000,000, eingeteilt in auf den Namen lautende mit 20% einbezahlte Interimsscheine zu nominell Fr. 500. Für die weitere Einzahlung von 80% auf diese Fr. 2,000,000 Aktien sind Verpflichtungsscheine bei der Gesellschaft deponiert. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, daneben kann der Verwaltungsrat noch andere Publikationsorgane bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Verwaltungsrat steht die oberste Leitung zu. Er kann einzelne seiner Obliegenheiten einem oder mehreren seiner Mitglieder stündlich oder vorübergehend zur Besorgung übertragen, sowie besondere Delegationen in oder ausser seiner Mitte bestellen. Er erlässt die ihm gutschneidenden Anordnungen hinsichtlich der Zeichnungsberechtigung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Hans Hassler-Schmid, Kaufmann, von und in Aarau, Präsident; Hans Blattner, Bankdirektor, von Küttigen, in Aarau, Vizepräsident; Hans Müller, Brauereibesitzer, von Zürich, in Baden, Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates, sind befugt, mit einem andern zur Unterschrift Berechtigten die Firma der Gesellschaft rechtsgültig zu zeichnen, ebenso der Direktor, Oscar Fahrlander, von Laufenburg, in Aarau. Ferner ist Kollektivprokura erteilt an Otto Müller, von und in Aarau, und Hans Kienberger, von Aarau, in Rapperswil.

Bezirk Rheinfelden

12. Dezember. Elastic-Weberlei Stein in Stein Aargau, Aktiengesellschaft, in Stein (S. H. A. B. 1917, Seite 1807). Der Geschäftsführer heisst Johann Gersbach (nicht, wie irrtümlich angemeldet, Josef). Die Unterschrift von Hermann Matter ist erloschen. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat und zum Schriftführer gewählt: Josef Hermann Dedi-Laubeck, von Rheinfelden, in Säckingen. Ferner gehören dem Verwaltungsrat an: als Präsident: Paul Edwin Matter, Fabrikant, von Kölliken, in Aarau, und als Vizepräsident: Carl Habich, jun., Brauereidirektor, von und in Rheinfelden. Alle Verwaltungsratsmitglieder führen einzeln die volle Unterschrift.

Schuhelastikfabrik und mechanische Buntweberei. — 12. Dezember. Die von der Firma Hüsey & Künzli (Hauptniederlassung in Säckingen), Zweigniederlassung in Stein (S. H. A. B. 1914, Seite 1345), an Dr. Hermann Albert Matter erteilte Prokura ist erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 12. Dezember. Die Firma Sibold Johann, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1901, Seite 1242), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma Arnold Sibold, in Rheinfelden, ist Arnold Sibold, von und in Rheinfelden. Metzgerei und Wursterei. Marktgassee Nr. 21.

Bezirk Zofingen

13. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse Kölliken, in Kölliken (S. H. A. B. 1915, Seite 142), hat an Stelle von Gottlieb Matter zum Beisitzer gewählt: Otto Suter, Verwalter, von und in Kölliken.

13. Dezember. Die Genossenschaft «Gemeindehaus», in Kölliken (S. H. A. B. 1914, Seite 223), hat an Stelle von Albert Lais zum Aktuar gewählt: Jakob Bossard-Suter, Fabrikarbeiter, von und in Kölliken (bisher Beisitzer), und neu in den Vorstand und zum Kassier: Hermann Häny-Suter, Kaufmann, von und in Kölliken. Die Unterschrift des Albert Lais ist erloschen.

Baumwollspinnerei und Zwirnerei. — 13. Dezember. Die Firma Jaeggy & Co. in Lq., Baumwollspinnerei und Zwirnerei, in Rothrist (S. H. A. B. 1918, Seite 218), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

13. Dezember. Die Firma Gottfr. Vogel, mech. Glaserei, in Kölliken (S. H. A. B. 1908, Seite 1918), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mechanische Glaserei. — 13. Dezember. Inhaber der Firma Albert Vogel, mech. Glaserei, in Kölliken, ist Albert Vogel, von und in Kölliken. Mechanische Glaserei. Wolfgruben, Werkstatt Nr. 346.

Bezirk Zurzach

Metzgerei und Wursterei. — 15. Dezember. Inhaber der Firma Hans Mühlebach, in Zurzach, ist Hans Mühlebach, von Tegerfelden, in Zurzach. Metzgerei und Wursterei. Zum Hirschen, Hauptstrasse Nr. 87.

15. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Böttstein u. Umgebung, in Böttstein (S. H. A. B. 1917, Seite 632), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist August Hauser, Gemeindeamann und Landwirt (bisher); Vizepräsident ist Josef Rennhard, Posthalter (neu); Aktuar ist Johann Hauser, Fabrikant (bisher Beisitzer); Verwalter ist Carl August Hauser, Landwirt (neu); Beisitzer ist Gottfried Sutter, Landwirt (neu); alle von und in Böttstein. Die Unterschriften des bisherigen Vizepräsidenten Josef Ringele, des bisherigen Aktuars Josef Steinacher und des bisherigen Verwalters Fridolin Sutter, Sohn, sind erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Güterhandel und Landwirtschaft. — 1919. 8. Dezember. Die Firma Emil Züllig, Güterhandel und Landwirtschaft, in Niederaach-Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 26. Januar 1911, Seite 135), ist infolge Aufgabe des Güterhandels erloschen.

Landesprodukte und Viehhandel. — 8. Dezember. Der Inhaber der Firma E. Huber, in Uesslingen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 29. März 1910, Seite 554), hat den Geschäfts- und Wohnsitz von Uesslingen nach Frauenfeld verlegt und verzehrt als Natur des Geschäftes: Landesprodukte und Viehhandel.

Käseerei und Schweinemast. — 9. Dezember. Die Firma Johann Flückiger, Käseerei und Schweinemast, in Lachen-Anetswil (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1917, Seite 1264), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Milchkonsumverein Frauenfeld, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 272 vom 9. Juli 1903, Seite 1086, und Nr. 311 vom 16. Dezember 1908, Seite 2135), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Oktober 1919 aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen infolge Uebergang des Geschäftes in Aktiven und Passiven an den «Konsumverein Frauenfeld & Umgebung», in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 160 vom 28. Mai 1898, Seite 663).

Wirtschaft und Mosterei. — 9. Dezember. Inhaber der Firma Heinrich Bügler, z. Heimgarten, in Ermatingen, ist Heinrich Bügler, von und in Ermatingen. Wirtschaft und Mosterei.

Wirtschaft, Gasthof, Bierdepot, Kohlenhandel. — 10. Dezember. Inhaber der Firma Alfred Wunderlin, in Diessenhofen, ist Alfred Wunderlin, von Wallbach (Kt. Aargau), in Diessenhofen. Wirtschaft, Gasthof, Bierdepot, Kohlenhandel.

Käseerei und Schweinemast. — 10. Dezember. Die Firma Engelbert Hürlimann, Käseerei und Schweinemast, in Dozwil (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1915, Seite 680, und Verweisung), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Käseerei und Schweinemast. — 10. Dezember. Inhaber der Firma Paul Bissegger, in Mettlen, ist Paul Bissegger, von Andwil, in Mettlen. Käseerei und Schweinemast.

10. Dezember. Inhaber der Firma Hanns Marx, Gartenbaugeschäft, in Arbon, ist Hanns Eduard Marx, Gartenbautechniker, von und in Arbon. Gartenbau, Handelsgärtnerei, Blumengeschäft, Samenhandlung.

Viehhandel und Landwirtschaft. — 10. Dezember. Die Firma Adolf Stäheli, Viehhändler, Viehhandel und Landwirtschaft, in Niederaach-Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 118 vom 4. Mai 1910, Seite 815), ist infolge Aufgabe des Viehhandels erloschen.

Heuhandel und Landwirtschaft. — 11. Dezember. Die Firma Heinrich Kellenberger, Heuhandel und Landwirtschaft, in Bleiche-Arbon (S. H. A. B. Nr. 454 vom 1. Dezember 1904, Seite 1814), ist infolge Wegzugs des Inhabers nach Steinach erloschen.

Holz und Obstprodukte. — 11. Dezember. Inhaber der Firma Werner Daapp, in Arbon, ist Werner Daapp, von Oppligen (Kt. Bern), in Arbon. Handel mit Holz und Obstprodukten.

Strickwaren und Sportartikel. — 11. Dezember. Leopold Fränkl und Willi Ottenheimer, beide deutsche Staatsangehörige und wohnhaft in Gailingen, haben unter der Firma Fränkl & Co., in Diessenhofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1920 ihren Anfang nehmen wird. Fabrikation und Engrosverkauf von Strickwaren und Sportartikeln.

Gutswirtschaft. — 11. Dezember. Inhaber der Firma Alexander G. Stauffer, in Bissegg, ist Alexander Gottfried Stauffer, von Rüti bei Büren (Kt. Bern), in Bissegg. Gutswirtschaft.

Elektro-Verhüttung metallhaltiger Rückstände. — 11. Dezember. Inhaber der Firma Paul Peters, in Müllheim, ist Paul Peters, von Sangerhausen (Preussen), in Müllheim. Elektro-Verhüttung metallhaltiger Rückstände.

Viehhandel. — 12. Dezember. Die Firma Jos. Mosberger, Händler, in Buch (S. H. A. B. Nr. 99 vom 14. April 1910, Seite 678), ist infolge Aufgabe des Viehhandels erloschen.

Konfektion, Schneiderei, Manufakturwaren. — 12. Dezember. Inhaber der Firma Heinrich Mick, in Bischofszell, ist Heinrich Mick, von und in Bischofszell. Herren- und Knabenkonfektion, Schneiderei, Manufakturwaren.

Bau- und Möbelerarbeiten, Eisschränke. — 12. Dezember. Inhaber der Firma Karl Schmid mech. Schreinerei, in Arbon, ist Karl Schmid, von Reichenbach (Württemberg), in Arbon. Anfertigung von Bau- und Möbelerarbeiten, Fabrikation von Eisschränken.

Mosterei und Handel. — 12. Dezember. Die Firma Wwe. Brühlmann, Mosterei und Handel, in Luxburg-Egnach (S. H. A. B. Nr. 290 vom 10. Dezember 1918, Seite 1910), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Carl Brühlmann, in Luxburg-Egnach, ist Carl Brühlmann, von Hemmerswil, in Luxburg-Egnach, und erteilt Prokura an Heinrich Brühlmann, von Hemmerswil, in Luxburg. Mosterei und Handel.

12. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma H. Schmitt & Co., Trockenwerk Märwil, Ankauf, Fabrikation von Futterwaren und Handel, in Fritschen (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1918, Seite 338), hat den Sitz des Geschäftes von Fritschen nach Märwil verlegt und ändert die Firma ab in H. Schmitt & Co. Futterwaren & Landesprodukte Märwil. Der Gesellschafter Heinrich Schmitt wohnt in Märwil.

Manufakturwaren und Mercerie. — 13. Dezember. Die Firma J. U. Fröhlich, Handel in Manufakturwaren und Mercerie, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. Juni 1883, Seite 769), ist infolge Todes des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Stahlhammerwerk und Stahlgrosshandlung. — 13. Dezember. Berichtigung zur Eintragung vom 20. November 1919 betreffend Wilh. Hertsch, Stuttgart, Filiale Islikon, in Islikon (S. H. A. B. Nr. 284 vom 27. November 1919, Seite 2080). Der Prokurist heisst Anton Honold, nicht Albert, und die Natur des Geschäftes soll lauten: Stahlhammerwerk und Stahlgrosshandlung.

13. Dezember. Nachfolgende Firmen werden von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht:

Ferggerei. — Otto Rohner & Co., Ferggerei, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1918, Seite 302); Konkurs.

Chemisch-technische Produkte und kosmetische Artikel. — Gustav Paul Breiter, Lidol Export, in Frauenfeld, Fabrikation chemisch-technischer Produkte und kosmetischer Artikel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 1. Mai 1918, Seite 707); Konkurs.

Stickerei. — Joseph Wenk, Fabrikation und Export von Stickereien, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1916, Seite 1578); Abreise ins Ausland.

Mechanische Drechslerei, Holzhandel. — 13. Dezember. Inhaber der Firma Conrad von Deschwanden, in Bischofszell, ist Conrad von Deschwanden, von Kerns (Kt. Obwalden), in Bischofszell. Mechanische Drechslerei, Holzhandel.

Glashandlung. — 13. Dezember. Inhaber der Firma **Heinrich Bollin-Leuenberger**, in Bischofszell, ist **Heinrich Bollin-Leuenberger**, von und in Bischofszell. Glashandlung.

13. Dezember. Der Verein unter dem Namen **Orchesterverein Kreuzlingen**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 4. April 1911, Seite 555), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Burificio. — 1919. 15. décembre. Sotto la ragione sociale **Ferrari & Dorothea**, si è costituita in Lugano, a principiare dal 1° dicembre 1919, una società in nome collettivo fra **Fernando Ferrari di Augusto**, di Correggio Emilia (Italia), e **Giulio Dorothea fu Tomaso**, di Monticelli d'Ongina (Italia), entrambi in Lugano. Burificio.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Comestibles; épicerie fine. — 1919. 12. décembre. La raison **P. Marzoli**, à Aigle, comestibles, épicerie fine (F. o. s. du c. des 2 juin 1914 et 1^{er} juin 1915), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La procuration conférée à **Virginie Marzoli** est en conséquence éteinte. L'actif et le passif sont repris par la raison «**Jaques Marzoli**».

Le chef de la maison **Jaques Marzoli**, à Aigle, est **Jaques fils de Pierre Marzoli**, d'origine italienne, domicilié à Aigle. Comestibles, épicerie fine; Rue de la Gare. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «**P. Marzoli**», radiée.

Pension. — 12. décembre. La maison **J. Balme**, exploitation de la Pension Les Pommiers, à Leysin-Village (F. o. s. du c. du 22 août 1917), est radiée d'office ensuite de faillite de son chef, suivant prononcé du président du tribunal du district d'Aigle du 11 octobre 1919.

Bureau de Grandson

Tabacs manufacturés sous toutes formes, etc. — 15. décembre. Dans sa séance du 28 octobre 1919, le conseil d'administration de la Société anonyme **Vautier frères et Cie**, à Grandson, qui a pour but la fabrication et la vente des tabacs manufacturés sous toutes formes et toutes opérations utiles pour le développement de son industrie (F. o. s. du c. du 10 décembre 1914, page 1855), a donné procuration à **Charles Kohler**, de Neuchâtel, domicilié à Grandson, lequel signera collectivement avec un administrateur, ou avec le directeur, ou avec un autre fondé de pouvoirs.

Bureau de Lausanne

Denrées alimentaires et produits chimiques. — 12. décembre. Inscription d'office à teneur de l'article 26, § 2, du règlement sur le registre du commerce:

Jeanne née Löwy, femme d'**Aron-David Benovici**, de Zurich, et **Jean Dester**, de Lausanne, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Benovici et Dester**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} octobre 1919. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux associés. Genre de commerce: Denrées alimentaires et produits chimiques, et représentations générales. Rue Madeleine 9.

Horlogerie, bijouterie, matières d'or et d'argent. — 12. décembre. Le chef de la maison **Charles Vaucher**, à Lausanne, est **Charles Vaucher**, de Corcelles et Cormondrèche (Neuchâtel), domicilié à Lausanne. Horlogerie, bijouterie et matières d'or et d'argent; rue de l'Alle 32.

Étoffes; nouveautés, confections et meubles, etc. — 13. décembre. La société en commandite **Bonnard frères & Cie**, à Lausanne, étoffes, nouveautés, confections, tous objets d'habillement, meubles, linoléums, tapis, toilerie, lingerie et modes (F. o. s. du c. des 29 mai 1917, 28 mars et 27 décembre 1918), change sa raison sociale en celle de **Bonnard et Cie**, ensuite du retrait de l'associé indéfiniment responsable **Paul Bonnard**, lequel devient associé commanditaire pour la somme de cinq cent mille francs (fr. 500,000).

Bureau de Morges

15. décembre. Dans son assemblée générale du 1^{er} novembre 1919, la Société de Fromagerie de **Clarmont**, société coopérative, dont le siège est à Clarmont (F. o. s. du c. des 25 septembre 1890, n° 139, page 697, et 22 octobre 1917, n° 247, page 1689), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé: Président: **William Creteigny**, de Reverolle; caissier: **Jules Berger**, de Clarmont, et membre: **Constant Moret**, de Clarmont, tous agriculteurs, domiciliés à Clarmont. **Olivier Vidoudez**, **Charles Bally** et **Frédéric Schopfer** ont cessé de faire partie du dit comité.

15. décembre. Dans son assemblée générale du 4 février 1919, La Centrale Société de Fromagerie d'**Etoy**, société coopérative, dont le siège est à Etoy (F. o. s. du c. des 19 octobre 1909, n° 261, page 1759, et 27 avril 1918, n° 99, page 689), a nommé membre du comité: **Louis Magnollay**, d'Etoy, y domicilié, agriculteur, en remplacement d'**Alexandre Lapalud**, démissionnaire.

Bureau de Nyon

11. décembre. Dans leur assemblée générale du 10 décembre 1919, les actionnaires des Usines **Métallurgiques, Tréfil**, société anonyme dont le siège est à Vich (F. o. s. du c. du 29 septembre 1919, page 1711), ont modifié les statuts de cette société et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés. Le capital-actions est fixé à sept cent mille francs (fr. 700,000), divisé en trois mille cinq cents actions (3500) de deux cents francs (fr. 200) chacune, dont 2250 actions à priorité, souscrites et à libérer en numéraire, 250 actions ordinaires, souscrites et à libérer en numéraire, et 1000 actions d'apport entièrement libérées. Les autres décisions prises ne touchent pas à des faits soumis à publication.

12. décembre. **Laiterie mutuelle de Nyon**, société coopérative dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 23 mars 1915, page 380). Dans leur assemblée générale du 24 février 1919, les sociétaires ont appelé en qualité de membres du comité: **Jules Girardet**, de Suchy, agriculteur, domicilié à Nyon, président; **Ernest Dufour**, du Châtelard, agriculteur, domicilié à Eysins, secrétaire; **Onésime Pasche**, d'Oron, fermier, domicilié à Nyon; **Gustave Bernard**, de Nyon, y domicilié, marchand de bétail; **Julien Pasche**, d'Oron, fermier; **Jules Billard**, d'Essertines S. Rolle, agriculteur, domiciliés à Nyon. Sont radiés: **Théophile Lehmann**, président, et **Jules Daccord**, membre.

Bureau d'Orbe

4. décembre. Sous la raison sociale **Produits Laitiers S. A.**, il est créé une société anonyme, dont le siège est à Vallorbe, et qui a pour but l'achat et la vente de tous produits laitiers. Les statuts portent la date du 28 novembre 1919. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de deux cent mille francs (fr. 200,000), divisé en huit cents actions de deux cent cinquante francs chacune, nominatives, capital susceptible d'augmentation jusqu'à cinquante pour cent de son nominal par simple décision du conseil d'administration. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud et dans la Feuille d'avis de Vallorbe. La société est administrée par un conseil d'administration de deux membres. Le président et le secrétaire du conseil d'administration engagent valablement la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective. Le

président est **Henri Rochat-Meylan**, du Lieu, laitier, et le secrétaire: **Adrien Falcy**, de Vallorbe, gérant, les deux domiciliés à Vallorbe.

Bureau de Payerne

15. décembre. Dans son assemblée générale ordinaire du 6 décembre 1919, la Société immobilière du café de **Tempérance de Payerne**, société coopérative dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. des 7 juillet 1899, 26 janvier 1903, 24 septembre 1909 et 29 janvier 1910), a révisé partiellement ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés: La raison sociale est **Société Immobilière de la Potilaz**. Le but de la société est de fournir les locaux nécessaires pour l'installation d'un café-restaurant de tempérance à Payerne, et de s'intéresser à toutes autres opérations immobilières. La société se compose: a) des membres fondateurs soit des personnes qui ont coopéré à sa fondation et déclaré vouloir être sociétaires; b) des personnes qui ont été ou seront postérieurement admises comme sociétaires par le conseil d'administration sur leur demande écrite ou verbale formulée à l'un des membres de ce conseil. Les sociétaires peuvent être appelés à payer une cotisation annuelle si l'assemblée générale le décide. Les bénéfices alimenteront un fonds de réserve destiné à parer aux éventualités et à augmenter les amortissements. En cas de dissolution (art. 11), l'assemblée générale décidera de l'application de l'actif net de la société. Les pouvoirs de la société sont: a) l'assemblée générale des sociétaires; b) le conseil d'administration; c) la vérification de la gestion. Le conseil d'administration est composé de trois membres, dont un président, un vice-président et un secrétaire-caissier. Il est élu pour une année. Les membres sont rééligibles. Le conseil d'administration nommé dans la dite assemblée générale du 6 décembre 1919 est composé comme suit: président: **Henri Tenthorey**, de Seigneux, boulanger, domicilié à Payerne; vice-président: **Louis Quillet**, de Missy, y domicilié, agriculteur; secrétaire-caissier: **Jaques Golliez**, de Payerne, y domicilié, instituteur. Comme précédemment, le président et le secrétaire-caissier ont collectivement la signature sociale.

Bureau de Vevey

Denrées coloniales et produits exotiques. — 10. décembre. La société en nom collectif **Lemaire et Marzin**, à Montreux-le Châtelard, importation, industrialisation et vente de denrées coloniales et produits exotiques (F. o. s. du c. du 4 octobre 1919, n° 238, page 1748), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Georges Lemaire**», à Montreux-le Châtelard.

Le chef de la raison **Georges Lemaire**, à Montreux-le Châtelard, est **Georges-Emile Lemaire**, d'origine française, domicilié à Montreux-les Planches. Importation, industrialisation et vente de denrées coloniales et produits exotiques; Rue du Léman, n° 12. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «**Lemaire et Marzin**», qui est radiée.

Hôtel-pension. — 10. décembre. La raison **Th. Unger-Donaldson**, à Vernex-Montreux, exploitation de l'Hôtel-pension Château et Villa Belmont (F. o. s. du c. des 30 octobre 1898, n° 218, page 897, et 14 février 1901, n° 50, page 197), est radiée d'office ensuite de décès du titulaire.

Marchand-tailleur. — 10. décembre. Le chef de la raison **Giovanni Mason**, à Montreux-le Châtelard, est **Giovanni-Battista**, fils de **Francesco Mason**, d'origine italienne, domicilié à Montreux. Marchand-tailleur; Avenue des Alpes, n° 68.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Brigue

1919. 4 novembre. Société Suisse des **Explosifs**, société anonyme avec siège à Brigue (F. o. s. du c. du 13 août 1913, n° 204, page 1478). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 1^{er} septembre 1917 a décidé l'augmentation du capital-actions de fr. 140,000 (cent quarante mille francs) à deux cent quatre-vingt mille francs (fr. 280,000), par l'émission de 1400 actions nouvelles, nominatives, de fr. 100 chacune. Les actions ont été souscrites séance tenante et entièrement libérées par les anciens actionnaires et révisé les statuts dans ce sens. Les administrateurs **Pierre Ronchetti**, à Bissonne, et **Alfred Bürgi**, ingénieur, à Berne, étant décédés, leur signature est radiée. Ont été nommés pour les remplacer: **Xavier Bender**, industriel, à La Geneva par **Montigny sur Loing** (France), originaire de Strasbourg (Alsace), et **Louis Py**, de Travers (Suisse), directeur de la Banque de Brigue, à Brigue. Tous deux engagés la société par la signature collective avec un autre administrateur, le directeur ou un fondé de pouvoirs. Les autres faits publiés ne subissent pas de modification.

15. Dezember. Unter dem Namen **Krankenkasse Gampel-Steg-Hothen** besteht mit Sitz in Gampel, gemäss Statuten vom 23. November 1919, eine Genossenschaft mit unbestimmter Dauer. Die Genossenschaft bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit bei Krankheit und Unfall zu unterstützen. Sie unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruchs gemäss dem Bundesgesetz über Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den auf Grund dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Die Bedingungen des Gesetzes gelten als Inhalt der Statuten. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die politischen Gemeinden **Gampel, Steg, Hothen**, mit **Gampel-Bahnhof**. Mitglied der Kasse kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende gesunde Person werden, wenn sie nicht schon bei einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert und nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären. Durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Beitrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Der Bewerber ist verpflichtet anzugeben: allfällige schon vorhandene Krankheiten, allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen, anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfall und bereits bezogene Leistungen bei andern Kassen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; für diese ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des Jahresbeitrages. Der Jahresbeitrag ist zur Hälfte am letzten Sonntag Dezember und am letzten Sonntag Juni, und zwar in gesunden und kranken Tagen zu entrichten. Die Beiträge werden jährlich von der Generalversammlung festgesetzt und sind so zu bemessen, dass aus den Einnahmen wenigstens die Ausgaben bestritten werden können. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Tod; b) durch den Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; c) durch den Austritt, welcher schriftlich erklärt werden muss; d) durch den Ausschluss. Der Ausschluss erfolgt: 1. durch Verletzung der Anzeigepflicht; 2. infolge Eintritt in eine andere Kasse, ohne Zustimmung des Vorstandes; 3. wegen Nichtbezahlung der Beiträge innert zwei Monaten nach der Fälligkeit; 4. wegen unredlicher Ausbeutung der Kasse oder durch den Versuch dazu; 5. infolge gesundheitsgefährdenden Lebenswandels; 6. wegen Widersetzlichkeit gegen die Beschlüsse der Krankenkasse. Entschiede des Vorstandes über Aufnahmeverweigerung und Ausschluss von Mitgliedern können an die Generalversammlung weitergezogen werden. Organe der Kasse sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Schriftführer, Kassier und einem Beisitzenden; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit Drittpersonen und vor Gericht. Zur Zeichnung namens des Vorstandes sind der Präsident, bzw. Vizepräsident in Verbindung mit dem Schriftführer oder Kassier berechtigt. In den Vorstand wurden gewählt: als Präsident: **Leopold**

Loretan, Pfarrer, aus Leukerbad, in Gampel; als Vizepräsident: Adolf Brenner, Landwirt, von und in Stög; als Schriftführer: Theophil Schröter, Landwirt, von Eischoll, in Gampel-Bahnhof; als Kassier: Moritz Schnyder, Schneider, von und in Gampel; als Beisitzer: Victor Imboden, Landwirt, von und in Hohen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Combustibles. — 1919. 12 décembre. La maison H. Bornand, à Bôle (F. o. s. du c. du 17 juillet 1914, n° 169, page 1252), donne procuration à Werner-Gérard Staub, originaire de Oberörs (Berne), domicilié à Colombier.

Charpente et menuiserie. — 12 décembre. La société en nom collectif **Stauffer et Storrer**, entreprises de charpente et menuiserie, à St-Aubin (F. o. s. du c. du 22 février 1911, n° 47, page 291), est dissoute ensuite de dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 10 décembre. Le chef de la maison **Irmin Jeandupeux**, à La Chaux-de-Fonds, est Irmin-Charles-Joseph Jeandupeux, des Breuleux (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication d'horlogerie. Numa-Droz, n° 76.

Horlogerie. — 11 décembre. La raison **Alphonse Joly**, horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 juin 1907, n° 151, et 11 octobre 1917, n° 238), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Alphonse Joly et fils et Co.». La procuration conférée à Stanislas Joly est en conséquence éteinte.

Alphonse Joly, du Noirmont, Paul Joly, Stanislas Joly, Blanche Joly et Alice Joly, ces quatre derniers du Noirmont et de La Chaux-de-Fonds; tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en ce lieu, sous la raison sociale **Alphonse Joly et fils et Co.**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1919. Genre de commerce: Horlogerie. Bureaux: Rue du Nord, n° 209. Cette société a repris l'actif et le passif de la maison «Alphonse Joly», radiée. Alphonse Joly et Stanislas Joly ont seuls la signature sociale individuellement.

Horlogerie, réglage de précision. — 11 décembre. Le chef de la maison **Charles-Emile Leuthold**, à La Chaux-de-Fonds, est Charles-Emile Leuthold, de Guttannen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Horlogerie et réglage de précision. Rue des Jardinets, n° 23.

Horlogerie. — 12 décembre. Le chef de la maison **Albert Châtelain Walzer**, à La Chaux-de-Fonds, est Fritz Albert Châtelain, de Tramelan (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication d'horlogerie. Rue Numa Droz, n° 96.

Horlogerie. — 12 décembre. Le chef de la maison **Alfred Gilgen**, à La Chaux-de-Fonds, est Alfred Gilgen, de Wahlern (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Horlogerie. Rue Beau-Site, n° 3.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Machines à tricoter, appareils, pièces détachées et produits se rattachant à l'industrie métallurgique, etc. — 12 décembre. La société en commandite par actions **Edouard Dubied et Cie**, à Couvet (F. o. s. du c. des 8 juillet 1895, page 731, 28 décembre 1911, page 2140, 6 janvier 1917, page 30, 26 octobre 1917, n° 251, page 1701, et 6 novembre 1918, n° 260, page 1757), a, selon acte reçu Paul Bailod, notaire, à Neuchâtel, le 30 septembre 1919, procédé à une révision totale des statuts et adopté de nouveaux statuts. La société est transformée en société anonyme, sous la raison **Edouard Dubied et Cie (Société Anonyme)**. Le capital est porté à neuf millions six cent mille francs (fr. 9,600,000), divisé en 19,200 actions, au porteur, de cinq cent francs chacune. Il a été créé en outre mille cinq cents parts de jouissance remboursables à raison de mille francs l'une et qui, jusqu'à leur remboursement, ont droit à un dividende à concurrence de fr. 60 par part. Les titres, qui sont nominatifs, ont été attribués, en compensation et contre-valeur de droits acquis, aux anciens gérants de la société en commandite par actions «Edouard Dubied et Cie». La société est administrée par un conseil d'administration composé d'au moins sept membres, qui sont: Jules-Léopold Dubois, banquier, du Locle; Hermann Kuderli, industriel, de et à Couvet, vice-président; Frédéric-Emile Lambelet, avocat et notaire, des Verrières, à Neuchâtel, secrétaire; Paul Châtelain, banquier, de et à Neuchâtel; Edouard-Alexandre Dubied, ingénieur, de Couvet, à Pontarlier; Pierre-Edouard Dubied, industriel, de et à Couvet, et John-Stuart King-Dubied, industriel, de et à Sheffield (Angleterre). Le conseil d'administration est investi des pouvoirs les plus étendus pour l'administration et la gestion de toutes les affaires de la société. Il a la faculté d'instituer un ou plusieurs postes d'administrateur-délégué et de conférer la signature sociale, individuelle ou collective aux personnes désignées par lui. Ont qualité pour engager la société: Pierre-Edouard Dubied, ci-dessus nommé, avec signature individuelle, en qualité d'administrateur-délégué; John-Hermann Kuderli, Eugène Krebe, Paul Favre, Adolphe Senn, Emmanuel-Roger Borel, Gustave-Victor Paris, antérieurement inscrits, et Jean Dubois, ingénieur, du Locle, à Couvet, tous signant collectivement à deux en qualité de fondateurs de pouvoirs. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration fait connaître ses décisions en la même forme. Il n'est pas apporté d'autres modifications aux faits publiés.

Bureau de Neuchâtel

12 décembre. La Nouvelle Société Anonyme des Automobiles Martini, à Saint-Blaise (F. o. s. du c. du 8 juin 1916, n° 133, page 903, et du 28 décembre 1917, n° 303, page 2023), fait radier les procurations qu'elle avait données à: Adolphe Hert, de Messen, domicilié à Marin; Henri Jeanrenaud, de Travers, domicilié à Neuchâtel, et Albert Furrer, de Wald (Zurich), domicilié à Zurich. La dite société donne signature collective à: Emile Brettauier, directeur général, originaire de Mogelsberg (St-Gall), domicilié à Zurich; Jacob-Karl Klaus, originaire de Niederhelfenschwil (St-Gall), domicilié à St-Blaise; Paul-E. Jaccard, originaire du Locle, domicilié à St-Blaise, et Max-F. Lindenmann, originaire de Seengen (Argovie), domicilié à Neuchâtel.

15 décembre. La «Compagnie des Autos-Taxis de Neuchâtel S. A.», à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 9 février 1911, n° 35, page 242; 20 mars 1919, n° 66, page 461), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 8 décembre 1919. La liquidation sera opérée sous la raison sociale: C^{ie} des Autos-Taxis de Neuchâtel S. A., en liquidation, par Max Carbonnier, agronome, de Wavre, domicilié à Wavre; James de Reynier, agronome, de Neuchâtel, domicilié à La Coudre; Gustave Röllisberger, architecte, de Thielle et Wavre, domicilié à La Coudre, qui sont autorisés à signer individuellement au nom de la compagnie en liquidation.

Genève — Genève — Ginevra

1919. 11 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 1^{er} décembre 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Mont-Blanc-Glycine**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le Canton de Genève. Le siège social est à Versoix. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trois mille francs (fr. 3000); divisé en 15 actions de fr. 200 chacune, nominatives. L'organe de publicité est la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un

conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Louis Jeanneret, représentant, du Locle (Neuchâtel), domicilié à Bienne.

Livres. — 12 décembre. Le chef de la maison **Léo-S. Olschki**, à Genève, est Léo-Samuel Olszki, soit Olschki, de nationalité polonaise, domicilié à Genève. Commerce de livres. 45, rue Ph. Plantamour.

Epicerie, droguerie, conserves, etc. — 12 décembre. La maison **Ed. Campiche**, commerce d'épicerie, droguerie, conserves, vins et liqueurs, fabrication, distillation et vente d'eau d'Arquebusade, et toutes liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 29 novembre 1916, page 1804), radie son sous-titre «Grande Epicerie Moderne» et conserve comme enseigne: «Epicerie Moderne».

12 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 10 décembre 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Chemin Rieu 21**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le Canton de Genève. Le siège social est aux Eaux-Vives. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de fr. 200 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Madame veuve Mina Jeannot, née Conrad, négociante, des Verrières et Côteaux-Pécs (Neuchâtel), à Plainpalais. Siège social: Chemin Rieu, 21.

12 décembre. Suivant acte reçu par M^e de Saugy, notaire, à Genève, le 5 décembre 1919, il a été constitué, sous la raison sociale **Société Immobilière de La Belotte-Contamine**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession et l'exploitation d'une propriété sis à La Belotte, commune de Cologny. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 5 décembre 1919. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Pour la première période de 3 ans, la société sera administrée par Fernand Boissier, banquier, de Genève, y domicilié. Siège social: à Genève, rue Abauzit, 2.

Horlogerie, bijouterie et joaillerie. — 13 décembre. Les locaux de la maison **Adrien Moeri et C^o**, commerce et fabrication d'horlogerie, bijouterie et joaillerie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juin 1919, page 951), sont: 18, rue du Marché.

Librairie et instruments de musique. — 13 décembre. Le chef de la maison **André Mury**, à Genève, est André-Maurice-Eugène Mury, de Montreux (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de librairie et représentation d'instruments de musique. 12, Boulevard Georges-Favon.

Graines et farines. — 13 décembre. La raison **F^{co}s Vuagnat**, commerce de graines et farines, à Carouge (F. o. s. du c. du 27 mai 1918, page 844), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société en nom collectif «F. Vuagnat et Cie», à Carouge. La procuration conférée à François Comte est éteinte.

Graines et farines. — 13 décembre. François-Sylvain Vuagnat, de et à Carouge, et François-Etienne Comte, de Bernex, à Carouge, marié sous le régime de la séparation de biens avec Marie-Estelle, née Vuagnat, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **F. Vuagnat et C^o**, une société en nom collectif, qui commencera le 1^{er} janvier 1920. Commerce de graines et de farines, de graines de semences et de tous accessoires. Rue Ancienne, n° 86.

Affaires immobilières et financières, etc. — 13 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 24 novembre 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Agence Météor S. A.**, une société anonyme ayant pour objet la reprise de l'actif et du passif de la maison Hurlimann et Cie «Agence Météor», à Genève, toutes affaires immobilières et financières, remises de commerces, la vente et l'achat d'immeubles et de propriétés rurales, gestion de fortunes, affaires d'assurance, et la représentation. Le siège social est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de quarante cinq mille francs (fr. 45,000), divisé en 90 actions de fr. 500 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Charles Hurlimann, propriétaire, de Walchwil (Zoug), à Genève. Siège social: rue de Berne, n° 5.

Pension pour dames. — 15 décembre. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire des actionnaires dressé par M^e Robert Martin, notaire, à Genève, substituant M^e Albert-Henri Gampert, momentanément absent, le 26 novembre 1919, la société anonyme dite «Les Pénales, société anonyme», ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 janvier 1910, page 23), a décidé sa dissolution et sa mise en liquidation à partir dudit jour. La société ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale «Les Pénales», Société anonyme en liquidation, par Madame Anna Bovet-Bolens, sans profession, de Fleurier (Neuchâtel), demeurant à Genève (déjà inscrite en qualité d'administrateur), qui a été nommée liquidateur de la société avec pouvoir d'engager la société en liquidation par sa seule signature.

Tapisserie, ameublements, antiquités, etc. — 15 décembre. La maison **Th. Klink**, tapissier et ameublements, à Genève (F. o. s. du c. du 2 avril 1907, page 551), ajoute à son genre d'affaires, un commerce d'antiquités et d'objets d'art, 58, rue du Rhône, à l'enseigne, «A la Renaissance». Le titulaire est Charles-Gottlieb, soit Théophile Klink.

15 décembre. Suivant acte dressé par M^e C. A. Cherbuliez, notaire, à Genève, le 29 novembre 1919, la **Fabrique Suisse des Produits au lait Guigoz S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 janvier 1918, page 140), a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

Produits cosmétiques, pharmaceutiques, etc. — 15 décembre. La maison «Laboratorium Leo Dr phil. Ottomar Heimsius v. Mayenburg in Dresden», à Dresden (Allemagne) (inscrite au registre du commerce du tribunal cantonal de Dresde, le 31 mars 1913, titulaire: Dr phil. Ottomar Heimsius v. Mayenburg, de nationalité allemande, domicilié à Dresde), à établir, au Petit-Saconnex, une succursale, sous la raison **Laboratoire Leo Dr phil. Ottomar Heimsius v. Mayenburg, à Dresde, succursale du Petit-Saconnex (Genève)**. Outre le chef de la maison, est autorisé à représenter la succursale en qualité de fondé de pouvoirs, Otto-Georg-Curt-Albrecht Schröder, soit Schroeder, de nationalité allemande, domicilié au Petit-Saconnex. Fabrique de produits cosmétiques, pharmaceutiques et techniques. 18, Quai de St-Jean.

Möbeleinfuhr via Elsass

(Mitgeteilt von der Sektion für Anfuhr des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements.)

Zu dem am 10. Dezember erlassenen allgemeinen Einfuhrbewilligung für Möbel über die schweizerisch-französische Grenze wird ergänzend mitgeteilt, dass aus deutschen Gebieten via Elsass eingehende Möbel den über die schweizerisch-deutsche Grenze eintreffenden Sendungen gleich behandelt werden, mithin eine Einfuhrbewilligung benötigen.

Importation de meubles via l'Alsace

(Communiqué du Département de l'économie publique, service de l'exportation)

A titre de complément à l'autorisation générale, décrétée le 10 décembre, pour l'importation de meubles par la frontière suisse-française, il est porté à la connaissance du public que les meubles venant de régions allemandes par l'Alsace sont soumis au même régime que les envois arrivant par la frontière suisse-allemande; en conséquence, ils ne peuvent être importés sans permis spécial.

Commerce des matières d'or, d'argent et de platine

L'autorisation de faire le commerce des métaux précieux, accordée en date du 24 décembre 1886 au Comptoir d'escompte du Val-de-Travers, Weibel & Cie, à Fleurier, est transférée à l'Union de Banques Suisses, Succursale de Fleurier, successeur.

Berne, le 17 décembre 1919.

Département fédéral des finances,
Bureau des matières d'or et d'argent.**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale****Deutsches Reich — Ausfuhrverbot für Möbel**

Laut einer Mitteilung der deutschen Gesandtschaft in Bern sind die deutschen Zollstellen unter Zurücknahme früherer Ausfuhrermächtigungen telegraphisch angewiesen worden, Möbel und Möbelteile aus Holz, der Nrn. 625, 626 a und b, 627, 631 a und 632 des Zollltarifs nur noch mit Ausfuhrbewilligungen zur Ausfuhr zuzulassen. Waren, die vor dem 15. Dezember zur Beförderung aufgegeben worden sind, dürfen im Rahmen bisheriger Bestimmungen ohne Bewilligung zur Ausfuhr gelangen. Die Befugnis zur Erteilung der Ausfuhrbewilligungen ist der Aussenhandelsstelle für die Holzverarbeitende Industrie, Berlin W 8, Kronenstrasse 10, übertragen. Ausfuhrbewilligungen können nur für solche Anträge erteilt werden, die von einer Preisprüfungsstelle genehmigt worden sind.

Polnische Republik — Schutz des gewerblichen Eigentums

Die Frist für die Einreichung der vor dem 7. Februar 1919 in Deutschland, Österreich oder Russland angemeldeten Patente, Muster und Modelle oder Fabrikmarken beim polnischen Patentamt in Warschau ist bis 30. Juni 1920 verlängert worden (vergl. die Mitteilung im S. H. A. B. Nr. 252 vom 21. Oktober 1919, Seite 1851).

Posttaxen in Deutschösterreich und Ungarn. Wie Deutschland, so haben nun auch Deutschösterreich und Ungarn infolge des niedrigen Standes der Kronenwährung eine Aenderung der Gegenwerte für die Weltpostvertrag, im internationalen Poststückvertrag und im Übereinkommen betreffend Wertbriefe und Wertschachteln in der Frankenwährung festgesetzten Taxen vorgenommen.

Die neuen Gegenwerte sind festgesetzt worden wie folgt: a) für Briefpostsendungen: für 25 Rp. auf 1 Krone, für 15 Rp. auf 60 Heller (oder Filler), für 10 Rp. auf 40 Heller (oder Filler), für 5 Rp. auf 20 Heller (oder Filler); b) für Poststücke und Wertschachteln: für 50 Rp. auf 3 Kronen, für 25 Rp. auf 1 Krone 50 Heller (oder Filler).

Ein Brief bis 20 g aus den genannten Ländern nach der Schweiz, dessen Frankierung bisher 25 Heller (oder Filler) betrug, muss demnach künftig mit 1 Krone, eine Postkarte statt mit 10 Hellern (oder Filler) mit 40 Hellern (oder Filler) usw. frankiert sein, nach dem Fuss von 1 Heller (oder Filler) = 1/4 Rp.

Ungarn wendet diese neuen Taxen bereits seit dem 1. Dezember an, wogegen sie in Deutschösterreich erst auf den 15. Januar 1920 in Kraft treten.

Schweizerischer Arbeitsmarkt. Die Arbeitsämter melden für den November ein Abflauen des Arbeitsmarktes; mit Ausnahme der Stickerei haben sich die Arbeitsgelegenheiten in Gewerbe und Industrie vermindert. Immerhin sind Arbeiterentlassungen in grösserem Umfang nicht vorgekommen, die Zahl der Arbeitssuchenden hat sich gegenteils vermindert. Im landwirtschaftlichen Stellennachweis ist infolge der Viehseuche ein völliger Stillstand eingetreten. Im Total kommen auf 100 offene Stellen 121,9 Arbeitsuchende gegenüber 109,7 im November 1918.

Konsulate. Herr Charles Redard, von Verrières, zurzeit Kanzleisekretär bei der schweizerischen Gesandtschaft in Rio de Janeiro, ist vom Bundesrat am 11. Dezember zum Handelsattaché bei der genannten Gesandtschaft ernannt worden.

Ferner wurde am 16. Dezember dem zum Vizekonsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Luzern ernannten Herrn Ilo C. Funk, und dem an Stelle des Herrn Feit zum Konsul von Frankreich in Zürich ernannten Herrn René Ristelhueber das Exequatur erteilt.

République polonaise — Protection de la propriété industrielle

Le délai pour le dépôt à l'Office polonais des brevets à Varsovie des brevets, dessins et modèles et marques de fabrique déposés avant le 7 février 1919 en Allemagne, Autriche et en Russie, est prolongé jusqu'au 30 juin 1920 (voir la communication publiée dans la F. o. s. du c. du 21 octobre 1919, n° 252, page 1850).

Taxes postales en Autriche allemande et Hongrie. En suite du bas cours de la couronne, l'Autriche allemande et la Hongrie ont aussi apporté, comme l'Allemagne, une modification aux équivalents des taxes fixés en monnaie de franc dans la Convention postale universelle, dans la Convention concernant l'échange des colis postaux et dans l'Arrangement concernant l'échange des lettres et boîtes avec valeur déclarée.

Les nouveaux équivalents ont été fixés ainsi qu'il suit: a) pour les envois de la poste aux lettres: pour 25 cts. = 1 couronne, pour 15 cts. = 60 deniers de couronne (ou filler), pour 10 cts. = 40 deniers de couronne (ou filler), pour 5 cts. = 20 deniers de couronne (ou filler); b) pour les colis postaux et les boîtes avec valeur déclarée: pour 50 cts. = 3 couronnes, pour 25 cts. = 1 couronne 50 deniers de couronne (ou filler).

Une lettre jusqu'au poids de 20 g. en provenance des pays susdésignés, à destination de la Suisse, dont l'affranchissement comportait jusqu'ici 25 deniers de couronne (ou filler), doit donc être affranchie à l'avenir par 1 couronne, une carte postale par 40 deniers de couronne (ou filler) au lieu de 10 deniers de couronne (ou filler), etc. suivant le taux de 1 denier de couronne (ou filler) = 1/4 de ct.

La Hongrie applique déjà ces nouvelles taxes depuis le 1^{er} décembre, tandis qu'elles n'entreront en vigueur en Autriche allemande que le 15 janvier 1920.

Consulats. Monsieur Charles Redard, de Verrières, chancelier de la légation de Suisse à Rio de Janeiro, a été nommé, le 11 décembre, attaché commercial auprès de cette légation.

En date du 16 décembre, l'exequatur a été accordé à M. Ilo C. Funk, nommé vice-consul des Etats-Unis d'Amérique à Lucerne, et à M. René Ristelhueber, nommé consul de France à Zurich, en remplacement de M. Feit, appelé à d'autres fonctions.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1919	1919	1919	1919	1919	1919	1919
	7. XII.	30. XI.	23. XI.	15. XI.	15. XII.	15. XII.	15. XII.
	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.
Schweiz	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5
Paris	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5	5 4/5
London	5 5/8	5 5/8	5 5/8	5 5/8	5 5/8	5 5/8	5 5/8
Berlin	5 4	5 4	5 4	5 4	5 4	5 4	5 4
Milano	5 5/4	5 5/4	5 5/4	5 5/4	5 5/4	5 5/4	5 5/4
Bruxelles	5 3/4	5 3/4	5 3/4	5 3/4	5 3/4	5 3/4	5 3/4
Wien	5 1/4	5 1/4	5 1/4	5 1/4	5 1/4	5 1/4	5 1/4
Amsterdam	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
New-York	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2

o. = officiel (officiel), p. = privat (hors banque). 1/2 = 1/2 mill. money.

Kurs für Sichtdevisen auf: — Cours du change à vue sur:

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 128.457; Kr. 100 = Fr. 106.01; H. 100 = Fr. 208.8198; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1919 15. XII.	48. —	20.25	10.50	39.25	50. —	8. —	203. —	5.44
7. XII.	50.08	20.45	10.94	40.19	28.56	3.27	205.25	5.26 1/2
30. XI.	56.25	22.12 1/2	12.31	44.36	58.72	8.71	207.87	5.47
23. XI.	57.50	22.40	13. —	44.60	61. —	3.75	208. —	5.50
15. XI.	57.32	22.65 1/4	13.44	45.37	62.56	4.40	207.06	5.47 1/2
1918 15. XII.	89.26	23.19	55.50	75.47	—	30.31	205.75	4.86 1/2
1917 15. XII.	75.71	20.60	75.31	52.37	—	45.29	186.60	4.82 1/2
1916 15. XII.	83.81	23.35	79.19	71.50	—	49.25	198.75	4.90
1915 15. XII.	90.06	24.97 1/4	100.99	80. —	—	69.75	229.12	5.28 1/2

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la demande.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 17. Dezember an — Cours de réduction à partir du 17 décembre

	Deutschland	Italien	Grossbritannien	Argentinien
	Fr. 12.25 = 100 Mk.	45. — = 100 Lire	23. — = 1 Pfund St.	505. — = 100 Goldpesos
	—	—	—	—

Wegen den kurzzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anpassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Anzeigen - Regio:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.**SCHENK & CIE S. A., à ROLLE**

Emission des actions nouvelles, aux conditions fixées par l'assemblée générale du 15 novembre et conformément à l'art. 9 des statuts, offertes en souscription aux anciens actionnaires, au siège social, jusqu'au 31 décembre 1919.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

A. Derendinger A.-G. in Liq.
Uhrenfabrik in Bettlach, Kt. Solothurn

Die Aktiengesellschaft unter der Firma A. Derendinger A.-G., Uhrenfabrik in Bettlach, ist gemäss Beschluss ihrer Generalversammlung vom 1. Dezember 1919 in Liquidation getreten. Die Gesellschaftsgläubiger werden hiermit gemäss Art. 665 O. R. zur Anmeldung ihrer Ansprüche aufgefordert.

Bettlach, den 15. Dezember 1919.

A. Derendinger A.-G. in Liq.
Der Liquidator: A. Derendinger.

3358

Fides

Trennhand-Vereinigung Zürich 1. Bahnhofstrasse 33
Eingang Peterstrasse
Telegramme „Fides“ — Telefon Solothurn 294
3217 (O. F. 18019 Z.)

Inventar-Kontrollen in Verbindung mit

Bücher-Revisionen

•••••

Kaufmännische Lehrstelle gesucht

für meinen Sohn mit guten Schulkenntnissen und der
franz. Sprache mächtig. Ausbildung in der Kolonialbranche.
Eintritt Frühjahr 1920. (OF 6789 B) 8848

Fr. Wüthrich, Metzger, Thun.

A vendre**Navires à vapeur**

de 720 tonneaux et plus
grands. Golettes à moteur
auxiliaire de 200 jusqu'à
1200 tonneaux. S'adresser à
Mr. G. F. Rasker, Oost-
haven Groningen. (88011)

A vendre

1 auto camion
5 tonnes en bon état

S'adresser à
Savim, Schmidt & Cie
(1110 X) Genève

Mark. Buchführ. Jahrbuch
d. Unternehm. Bt. gar.
Verl. Sie Gratiop. H. Frisch
Bücherexp., Zürich. B. 15

Prämien-Anleihen

des
Verbands reisender Kaufleute der Schweiz
von 1 Million Franken
zugunsten seiner Alters- und Invaliditätskasse

Bei der 7. Ziehung vom 14. November sind die folgenden 700 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

mit Fr. 5000: Nr. 7,882

Nr. 3,718 5,164 8,808 9,863

Nr. 440 694 1,091 6,998
17,756 21,328 25,377 26,427

14 1081 2715 4090 5529 7220 8834 10761 12549 14114 15959 17841 19058 20891 21844 23234 24708 26683 28630 30891 32087 33843 34910 36656 38526
20 1090 2780 4194 5662 7264 8896 10951 12648 14120 16002 17872 19066 20922 21863 23569 24715 26732 28657 30582 32124 33545 34926 36685 38534
116 1101 2773 4200 5694 7267 9008 10992 12749 14123 16043 17878 19068 20934 21889 23422 24786 26892 28737 30498 32153 33411 35163 36888 38562
124 1120 2815 4259 5767 7313 9050 11106 12840 14177 16091 17901 19117 21122 21895 23444 24813 27047 28857 30503 32186 33412 35298 36879 38571
188 1241 2984 4346 5768 7341 9184 11181 12877 14327 16120 17904 19233 21157 21928 23456 24985 27212 29028 30599 32204 33414 35435 36951 38576
162 1254 2992 4376 5899 7354 9252 11198 12939 14398 16180 17924 19327 21178 21967 23496 24991 27258 29150 30897 32246 33419 35514 37053 38606
168 1832 3002 4450 5950 7450 9259 11240 12944 14368 16143 17983 19426 21187 22081 23566 25012 27280 29192 30894 32262 33429 35565 37095 38644
220 1844 3091 4466 5972 7461 9269 11244 13006 14420 16211 17950 19758 21195 22108 23618 25028 27288 29201 30872 32262 33436 35584 37110 38683
232 1402 3111 4468 5976 7503 9269 11249 13068 14555 16384 18066 19822 21256 22161 23722 25296 27319 29227 30955 32356 33516 35608 37204 38806
238 1405 3158 4515 6095 7525 9427 11442 13077 14695 16415 18067 19831 21268 22209 23796 25364 27329 29282 31057 32406 33554 35706 37474 38822
274 1486 3191 4599 6116 7555 9747 11450 13082 14943 16435 18092 19885 21284 22230 23806 25464 27411 29288 31102 32450 33558 35819 37575 38924
340 1529 3360 4653 6124 7567 9886 11461 13098 14992 16546 18109 19915 21393 22281 23879 25505 27433 29305 31110 32456 33566 35860 37625 38931
394 1584 3439 4656 6152 7639 9974 11520 13200 15180 16721 18205 20007 21399 22322 23985 25539 27440 29353 31176 32581 33618 35962 37628 38936
482 1777 3445 4698 6225 7665 9985 11553 13444 15154 16778 18303 20048 21463 22325 23997 25622 27493 29359 31182 32585 33669 35986 37665 38980
526 1834 3456 4741 6274 7680 10029 11569 13457 15238 16785 18363 20086 21504 22396 24014 25675 27620 29386 31262 32614 33899 36072 37674 39102
597 1838 3460 4867 6317 7691 10151 11603 13475 15246 16848 18395 20125 21512 22442 24038 25711 27676 29496 31292 32633 34150 36118 37725 39281
606 1875 3474 4916 6509 7818 10378 11784 13540 15256 17048 18455 20168 21522 22452 24050 25872 27693 29548 31302 32651 34196 36160 37792 39305
621 1975 3495 4951 6552 7838 10431 11928 13576 15251 17151 18511 20270 21595 22467 24080 25885 27712 29727 31412 32840 34198 36244 38027 39583
688 2051 3505 4962 6661 7881 10486 12079 13586 15366 17153 18517 20371 21602 22491 24088 25949 27873 29888 31455 32885 34293 36247 38060 39597
722 2103 3522 5007 6755 8000 10589 12087 13666 15429 17245 18545 20414 21606 22525 24107 25971 27918 29999 31514 32942 34820 36250 38226
762 2313 3544 5016 6770 8053 10642 12096 13697 15473 17310 18642 20429 21623 22707 24260 26083 27947 30081 31527 33002 34878 36256 38278
878 2394 3558 5081 6885 8085 10756 12153 13765 15522 17354 18699 20449 21664 22867 24324 26105 28075 30048 31545 33103 34834 36301 38304
904 2480 3646 5071 7002 8086 10689 12235 13815 15692 17403 18710 20510 21667 23010 24412 26166 28254 30187 31604 33119 34615 36328 38354
958 2548 3679 5085 7134 8109 10600 12235 13947 15748 17468 18847 20605 21728 23015 24521 26193 28337 30228 31646 33183 34685 36357 38428
942 2581 3847 5250 7164 8431 10610 12258 14008 15749 17495 18868 20658 21736 23059 24578 26441 28510 30234 31824 33235 34690 36459 38488
1011 2611 3934 5257 7166 8684 10632 12302 14080 15823 17515 18905 20774 21760 23088 24687 26557 28558 30301 31883 33293 34731 36526 38493
1026 2620 4025 5416 7212 8793 10637 12318 14100 15927 17774 18966 20852 21780 23154 24682 26633 28612 30341 31866 33296 34823 36622 38520

Diese 700 Obligationen sind vom 1. Januar 1920 hinweg gegen Einsendung bzw. Rückgabe der Titel bei der Kantonalbank von Bern und deren Zweiganstalten spesenfrei zahlbar. Sie verjähren am 1. Januar 1930.

Von den anlässlich der 6 früheren Ziehungen ausgelosten Obligationen sind die nachstehend angeführten bis jetzt nicht zur Rückzahlung vorgewiesen worden:

1. Ziehung von 1913:

à Fr. 30: Nr. 3,475, 14,867, 15,265, 26,866.

2. Ziehung von 1914:

à Fr. 100: Nr. 18,915; à Fr. 50: Nr. 15,833; à Fr. 30: Nr. 423, 1,338, 38,892, 38,395, 39,365.

3. Ziehung von 1915:

à Fr. 500: Nr. 37,830; à Fr. 50: Nr. 10,884, 33,642; à Fr. 30: Nr. 1,498, 1,503, 1,674, 2,114, 2,640, 2,669, 4,063, 9,084, 16,026, 19,699, 22,030, 22,970, 32,677, 25,861, 25,967, 26,013, 26,680*, 30,235, 30,809, 33,090, 34,251, 36,087, 36,781, 37,041, 38,275, 39,451, 39,582.

4. Ziehung von 1916:

à Fr. 500: Nr. 19,715; à Fr. 100: Nr. 34,643, 37,864; à Fr. 50: Nr. 16,230, 23,370, 33,802; à Fr. 30: Nr. 419, 940, 2,491, 2,622, 3,068, 4,069, 5,140, 8,088, 8,340, 9,448, 9,775, 12,052, 13,116, 14,972, 17,289, 18,135, 18,315, 19,680, 20,050, 21,237, 23,375, 23,380, 24,280, 27,013, 38,799, 38,806, 30,060, 30,802, 31,395, 32,501, 33,765, 35,619, 36,113, 37,466, 38,101, 38,369, 39,178, 39,942.

5. Ziehung von 1917:

à Fr. 100: Nr. 13,058; à Fr. 50: Nr. 9,451, 9,471, 18,347, 38,593; à Fr. 30: Nr. 834, 841, 855, 934, 1,057, 2,500, 2,503, 2,566, 2,621, 2,627, 2,874, 4,011, 4,045, 8,421, 8,901, 9,295, 9,624, 9,965, 13,494, 15,066, 15,235, 15,849, 16,503, 18,798, 18,931, 19,125, 19,161, 19,681, 21,790, 22,233, 23,667, 23,714, 24,120, 25,263, 25,283, 26,010, 26,256, 27,376, 27,682, 28,686, 28,765, 28,924, 29,479, 31,820, 31,843, 31,954, 32,307, 32,422, 33,097, 33,588, 34,891, 36,538, 37,359, 38,826, 39,128, 39,766, 39,981.

6. Ziehung von 1918:

à Fr. 50: Nr. 2,066, 35,586, 36,961; à Fr. 30: Nr. 214, 422, 846, 969, 1,802, 1,758, 1,880, 2,487, 2,532, 2,598, 3,413, 4,056, 4,078, 5,476, 5,818, 6,574, 6,700, 6,715, 6,924, 7,079, 7,347, 7,660, 8,526, 8,640, 8,702, 10,322, 11,081, 11,125, 11,438, 12,246, 13,054, 13,071, 13,120, 13,348, 13,496, 13,871, 14,151, 14,715, 15,805, 15,841, 15,868, 15,440, 15,713, 16,119, 16,183, 16,622, 16,636, 17,720, 17,727, 17,968, 18,558, 18,789, 18,848, 20,051, 20,063, 21,025, 21,579, 21,741, 21,899, 22,183, 22,232, 22,332, 23,337, 23,767, 23,840, 24,348, 24,424, 25,128, 25,226, 25,832, 25,896, 25,988, 26,101, 27,368, 28,749, 29,137, 29,480, 29,503, 29,731, 30,042, 30,338, 30,578, 30,947, 31,198, 31,874, 33,092, 33,442, 33,675, 34,228, 34,445, 34,521, 34,522, 34,794, 35,419, 35,833, 35,911, 37,246, 37,336, 37,799, 37,942, 38,299, 38,789, 39,507.

*) Gespart - Consigné en justice.

Zürich, den 6. Dezember 1919.

Zentralvorstand des Verbands reisender Kaufleute der Schweiz.

Wollfärberei & Appretur Schützle A. G., Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, 3. Januar 1920, nachmittags 5 Uhr, im Geschäftslokal

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und des Revisionsberichtes.
2. Beschluss über das Ergebnis.
3. Abänderung der Statuten, Art. 18, Absatz 1.
4. Wahl der Kontrollstelle.

3368 I

Zürich, 18. Dezember 1919.

Der Verwaltungsrat.

3 1/2 % Anleihen der Gemeinde Langenthal von 1894 und 1896

Auf 31. Dezember 1919 sind folgende Schuldtitel dieser Anleihen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Vom Anleihen von 1894:
Nummern 10, 143, 198, 229, 239, 304, 364, 388, 444, 712.

Vom Anleihen von 1896:
Nummern 21, 62, 72, 217.

Diese Titel und die Coupons der beiden Anleihen pro 31. Dezember 1919 werden auf Verfall an unserer Kasse ausbezahlt.

BANK IN LANGENTHAL.

38774

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

Emprunt à lots

de la
Société suisse des voyageurs de commerce
d'un million de francs
en faveur de sa caisse de vieillesse et d'invalidité

Les 700 obligations suivantes sont sorties, pour être remboursées, au VII^{me} tirage du 14 novembre:

mit Fr. 1000: Nr. 20,709

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100:

mit Fr. 50:

mit Fr. 30:

mit Fr. 100: